



## PURes GLÜCK

### GESCHICHTE VOM ALLEINSEIN UND ZUZWEINSEIN

Endlich Feierabend. Der Lebenskünstler und Leuteunterhalter Philippe findet mit seinem Kaninchen ganz am Ende des Bahnsteiges kurz vorm Niemandsland einen ruhigen Ort. Der letzten Eisenbahn stürmt verzweifelt der akkurate Angestellte Robert K. hinterher – sein Zug ist soeben abgefahren. Da steht er nun. Er ist am Ende. Vergeblich bemüht er sich per Handy, seine Ehefrau von seinem Malheur zu überzeugen.

Zwei Männer stehen sich dort draußen gegenüber. Was ist stärker? Egoismus, Verachtung, Verzweiflung oder eine überraschende Wendung? Es geht auch anders als erwartet. Aus Verlust wird Gewinn, in allem, was geschieht, ist auch das Gegenteil zu entdecken. Ein Wunschtraum.

Den Schauspielern Pierre und Roger gelingt es nach einer Idee von Roger, den Schrecken des Alltags ihre Hoffnung entgegen zu setzen. Ohne Worte!

Spiel: Pierre Chuchana und Roger Koch (PuR) · Regie: Carl Häser · Choreographie: Patricia Rigg

PuR gründete sich ursprünglich im Oktober 2002 als Clownsduo für das Projekt *Ist das nicht ein bisschen grob?* – Politische Comedy. Danach entstanden noch mehrere Produktionen für Festivals, Events und Bühne.



Roger Koch, geboren in Bremen - ist seit vielen Jahren als freischaffender Künstler, Theaterpädagoge und als Coach für Kinder und Erwachsene tätig. Den Kern seiner Arbeit bildet die Kommunikation mit dem Gegenüber; hierbei steht im Zentrum, Unsichtbares mit kreativen Mitteln zum Ausdruck zu bringen.

Pierre Chuchana, gebürtig bei Paris und in Bremen lebend, ist ebenso freischaffender Künstler und als Chansonnier, Komponist, Zauberer und Spaßkellner unterwegs in Deutschland und Frankreich und arbeitet seit Jahren immer wieder mit Roger Koch zusammen. Als NLC-Practitioner ist er auch im Bereich non-verbaler Kommunikation Spezialist.